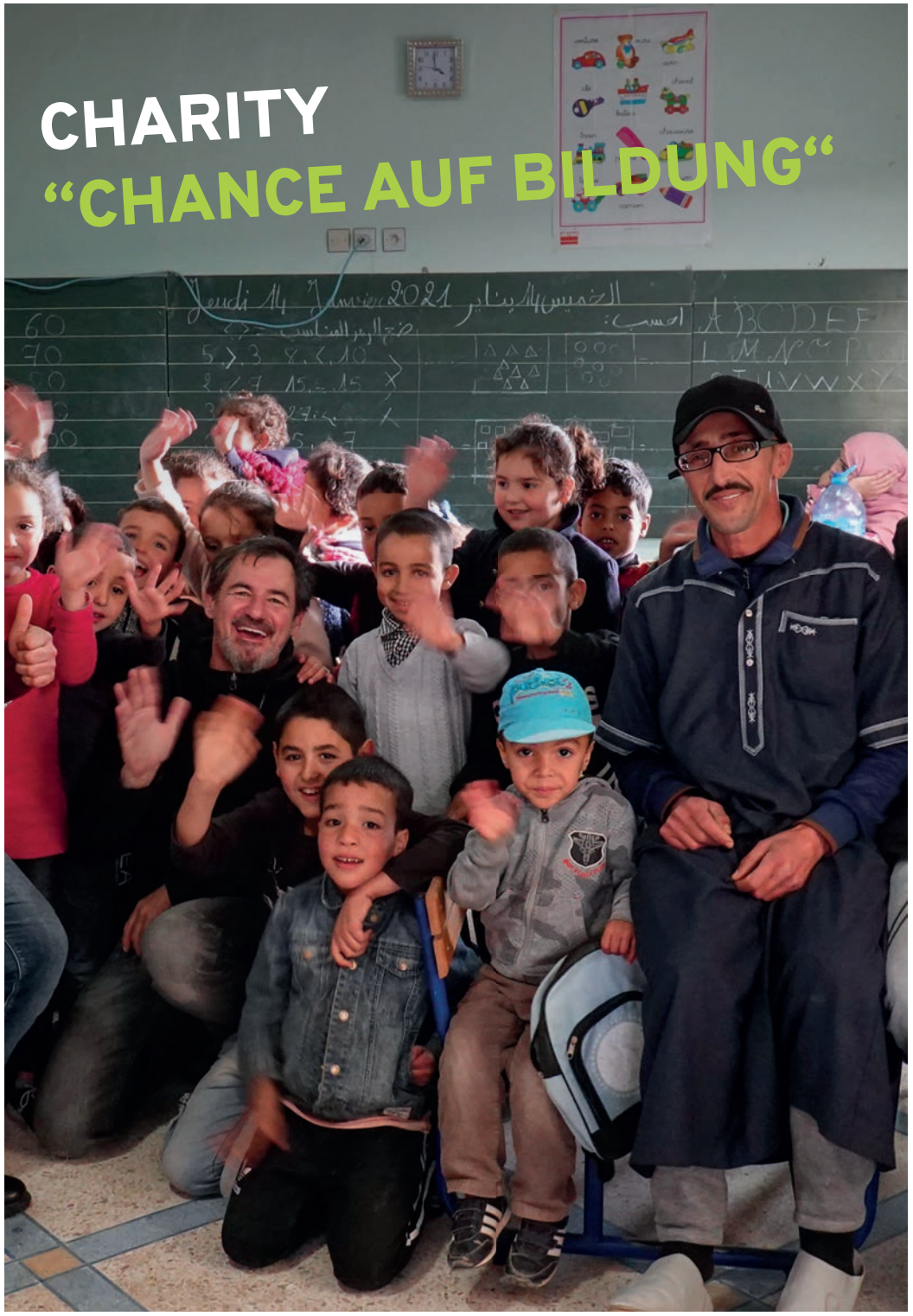
BACK ROAD CLUB

WWW.BACKROADCLUB.COM

CHARITY
“CHANCE AUF BILDUNG“



WIR FAHREN, DU SPENDEST

Startnummer

Worum es geht?

Unser Team und weitere 3000 Teilnehmer aus ganz Europa starten ein Abenteuer-Rodeo mit dem BackRoadClub.

Wir haben zwei gemeinsame Ziele:

Erstens durchzukommen und zweitens miteinander etwas zu bewirken. Deshalb starten wir nicht bloß unsere Motoren, sondern auch drei verschiedene Charity-Projekte in Osteuropa (Albanien&Moldawien), Marokko und Madagaskar.

Bei all unseren Projekten steht Bildung im Vordergrund. Wir glauben, dass dieses Thema ein sehr wichtiger Baustein für die nächsten Generationen ist.

Der BackRoadClub?

In alten Schrottautos quer durch Europa, mit dem 50ccm Moped über Berge und ans Meer oder mit einem alten Motorrad nach Afrika? Genau um das geht es: Raus aus der Komfortzone und rein ins Abenteuer!

Der BackRoadClub veranstaltet Low-Budget Abenteuer-Rodeos und verfolgt dabei das Ziel mit geringem Budget gemeinsam ein Abenteuer zu bestreiten und dabei auch immer einem karitativen Zweck zu dienen. Im Vordergrund steht die Gemeinschaft der Teilnehmer, das Kennenlernen wunderbarer Menschen unterschiedlichster Kulturen und Länder abseits des Massentourismus.

SO KANNST DU DAS PROJEKT UNTERSTÜTZEN:

- **Scanne den QR-Code. (oder gehe auf www.backroadclub.com)**
- **Suche dort die richtige Startnummer aus.**
- **Betrag auswählen und fertig!**

DAS CHARITY PROJEKT IN KOOPERATION MIT „CHILD-CARE-AFRIKA“

2020 und 2021 wurde es durch Teilnehmer-Spenden bereits einmal erreicht und nun möchten wir es wieder schaffen: Die Errichtung einer Vorschulklasse in Marokko (Nähe Agadir) für 50 Kinder.

Die dafür notwendige Finanzierungssumme liegt bei € 45.000,-

Der Verein „Child-Care-Afrika“ baut **gemeinsam mit den Dorfgemeinschaften die so dringend benötigten Bildungseinrichtungen.**

Besser gesagt..

...der Verein hilft mit Material und Know-how dabei, dass die Dorfgemeinschaften befähigt werden, selbst tätig zu werden. Dies führte dazu, dass die Akzeptanz für deren Projekte und die Eigeninitiative immens gestiegen ist. Denn dadurch, dass die Verantwortung voll bei der Gemeinschaft liegt und auch die Verwaltung und Ausbildung so schnell wie möglich an die Dorfbewohner abgegeben wird, erschafft man eine positive Atmosphäre. Die Menschen erkennen, dass sie selbst Herr ihres Schicksals sind und man mit ein wenig Hilfe und eigener Arbeit viel Gutes für zukünftige Generationen erschaffen kann.

Warum Vorschulen in Marokko?

Vorschulen sind deshalb so wichtig, weil die marokkanischen Kinder zwei Schriften (arabische und lateinische Schriftzeichen) und zwei Sprachen (Französisch und Arabisch) für den Schuleintritt lernen müssen. Ohne den Besuch einer Vorschule ist ein weitergehender Schulbesuch nur schwer zu bewältigen.

www.child-care-afrika.org